

Bürgenstockstrasse 10, Stansstad (NW)

# Schutz für Industriezone

*Hinter dem Industriegebiet an der Bürgenstockstrasse in Stansstad verlaufen zwei Felsrippen bis zum Talboden. Diese bergen seit der Nutzung als Industriegebiet ein Gefahrenpotenzial.*

Zusammen mit den Geologen haben wir im Vorfeld die Felswände begangen und die resultierenden 20 Massnahmen im Detail geplant. Viele Arbeitsstellen liessen es nicht zu, etwas nach unten fallen zu lassen, deshalb war bei unserer Arbeit höchste Vorsicht geboten.

## Systemwechsel nötig

Nach einer soliden Installation auf den beiden Felsköpfen führten wir Rodungs-, Felsreinigungs- und Felsrückbauarbeiten sowie Netzabdeckungen aus. Beim heikelsten Objekt war auch eine massive Betonplombe vorgesehen. Jedoch zeigte sich dieser Abschnitt trotz sorgfältiger Planung dermassen instabil, dass wir einen Systemwechsel vornehmen mussten. Das Objekt haben wir dann mit einer Schwerlastnetzabdeckung und einer massiven Vergurtung gesichert. Dazu wurden die Seilanker seitlich im sicheren Fels gesetzt, ohne dass wir das Objekt antasten mussten. Nun ist die ganze Zone für die Zukunft des Industriequartiers gesichert.

Alexander Sacchet



Die beiden Arbeitszonen



Felsrückbau der Einzelstellen

## Technische Daten

|                             |                    |
|-----------------------------|--------------------|
| Rodungsarbeiten             | 600 m <sup>2</sup> |
| Felsrückbau / Felsreinigung | 12 Obj.            |
| Handbohrhägel               | 50 m               |
| Netzabdeckung               | 800 m <sup>2</sup> |
| Seilanker, l=6.0 m          | 14 Stk.            |
| Schwerlastnetze             | 170 m <sup>2</sup> |



Montage der Kunststoff-Netzabdeckung



Abseilen zur Arbeitsstelle